



JUNIOR RANGER

NATURPARKS SÜDTIROL | PARCHI NATURALI ALTO ADIGE

im Naturpark Puez-Geisler **PROGRAMM 2023**

Dienstag, 2. MAI:

Projektvorstellung

Die Vertreter:innen von Naturparkverwaltung und AVS stellen das Projekt und die Inhalte der Junior Ranger Ausbildung im Naturpark Puez-Geisler vor. Die Abläufe und die einzelnen Projektbausteine werden besprochen und die Junior Ranger Ausrüstung wird verteilt. Der Abend bietet den Junior Rangern zudem die Möglichkeit, sich kurz gegenseitig kennen zu lernen.

Treffpunkt: Naturparkhaus Puez-Geisler | Trebich 1, St. Magdalena | 39040 Villnöß

Uhrzeit: 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Referent:innen: ANDREA LEITNER, Amt für Natur | RALF PECHLANER, AVS

Dienstag, 4. Juli bis Freitag, 7. Juli: mit Übernachtungen im AVS-Bergheim in Zans unter Beaufsichtigung und Betreuung von Jugendleiter:innen des Alpenvereins Südtirol

Dienstag, 4. Juli:

Überleben in der Wildnis

Survival ist die Kunst, nahezu ohne Ausrüstung in der Wildnis zu überleben. Nach einer kurzen Wanderung erwartet uns ein spannender Tag mit Überlebensexperte **PETER MORANDELL** und seiner Partnerin **ANITA SAPIENZA**. Sie geben uns Tipps wie wir mit ganz einfachen Mitteln in der Natur zurechtkommen können. Wir erfahren, welche Wildpflanzen essbar sind, wie wir uns nahezu geräuschlos bewegen, wie und wo wir uns am besten einen sicheren Unterschlupf bauen und wie wir Feuer machen können und noch vieles mehr.

Treffpunkt: AVS Bergheim Zans, 9:00 Uhr

Rückkehr: AVS Bergheim Zans, 17:00 Uhr

Referent: ANITA SAPIENZA und PETER MORANDELL, Survival-Experte

Mitzubringen: Lunchpaket fürs Mittagessen, Ausrüstung für 3 Übernachtungen (Liste folgt)

Mittwoch, 5. Juli:

Vormittag: Wasserlebensräume

Um 9.00 Uhr starten wir vom Bergheim Zans und machen uns entlang des Zanser Baches auf den Weg. Die Biologin ANDREA LEITNER wird uns allerlei Faszinierendes erzählen über die typischen Pflanzen- und Tiergemeinschaften, die in Feuchtbiotopen vorkommen. So schauen wir uns fleischfressende Pflanzen an und versuchen die versteckte kleine Welt der Insekten zu ergründen. Auf dem Rückweg zum Bergheim untersuchen wir auch die Wasserqualität des Baches, indem wir am Bachufer nach Insektenlarven und anderem Kleingetier suchen.

Treffpunkt: AVS Bergheim Zans, 9:00 Uhr

Rückkehr: AVS Bergheim Zans, 12:00 Uhr

Referentin: ANDREA LEITNER, Amt für Natur

Mittagessen und Pause im AVS-Bergheim Zans

Nachmittag: Wildbeobachtung

Nach dem Mittagessen wird uns der Jagdaufseher von Villnöß ANDREAS DELUEG in die faszinierende Welt der Tiere entführen. Beim Wildgehege in Zans gibt er uns eine Einführung über Reh- und Rotwild und erzählt uns einiges über die Jagd. Beim Aufstieg zur Kaserillalm werden wir Tierlaute hören, Spuren und Losungen finden können. Auf der Gampenalm begeben wir uns mit Fernglas und Spektiv ausgerüstet auf die Pirsch. Schauen wer von uns die erste Gams entdeckt?

Treffpunkt: AVS Bergheim Zans, 13:00 Uhr

Rückkehr: AVS Bergheim Zans, 21:00 Uhr

Referent: ANDREAS DELUEG, Jagdaufseher

Donnerstag, 6. Juli:

Eintauchen in die Natur

Heute begleitet uns der Wanderführer Diego Deiana. Spielerisch erkunden wir die uns umgebende Natur; all unsere Sinne werden geweckt! Die Natur ist unsere Werkstatt, wir dürfen uns darin austoben und künstlerisch betätigen. Ein spannender, abwechslungsreicher Tag erwartet uns!

Treffpunkt: AVS Bergheim Zans, 09:00 Uhr

Rückkehr: AVS Bergheim Zans, 17:00 Uhr

Referent: DIEGO DEIANA, Wanderführer

Freitag, 7. Juli:

Erste Hilfe am Berg mit der Bergrettung

Heute kommen Mitglieder der Bergrettung Villnöß zu uns und wandern gemeinsam mit uns zum Klettergarten. Wie verhält man sich richtig bei einem Unfall am Berg? Was oder wie funktioniert Erste Hilfe? Wir werden sicher viel Interessantes lernen.

Treffpunkt: AVS Bergheim Zans, 09:00 Uhr

Rückkehr: AVS Bergheim Zans, 16.00 Uhr

Referenten: **BERGRETTUNG VILLNÖB**

Ab 16.00 Uhr können die Kinder im AVS-Bergheim Zans abgeholt werden.

Mittwoch, 2. August:

Sicher unterwegs am Berg | Kräuter und Landschaft

Bevor man sich auf den Weg zu einer Wanderung macht, muss man sich gut vorbereiten. Was man diesbezüglich alles beachten muss, lernen wir heute von **RALF PECHLANER**. Was müssen wir alles mitnehmen und wie packt man alles am besten in den Rucksack? Wie liest man überhaupt eine Karte? Wie orientiert man sich? Wir bekommen viele praktische Tipps für unsere Sicherheit – und vergessen dabei selbstverständlich auch nicht den Respekt vor der Natur! Welche Regeln speziell in einem Naturpark zu beachten sind, aber auch allgemeine Tipps zu einem achtsamen Umgang mit der Umwelt und zur Müllvermeidung sind deswegen genauso wichtig, bevor man sich auf den Weg macht.

Unterwegs werden wir auf verschiedene interessante Lebensräume für Tier- und Pflanzenarten treffen. Dabei verrät uns **HELGA SEEBER** auch einiges über die traditionelle Nutzung von Heilkräutern, die entlang unseres Weges zu finden sind.

Treffpunkt: Naturparkhaus Puez-Geisler, 09:00 Uhr

Rückkehr: Naturparkhaus Puez-Geisler, 17:00 Uhr

Referent:innen: **RALF PECHLANER, AVS | HELGA SEEBER**, Amt für Natur

Mitzubringen: Verpflegung aus dem Rucksack, ABO +

Donnerstag, 3. August:

Amphibien und Reptilien Südtirols

Heute tauchen wir in die faszinierende Welt der Amphibien und Reptilien ein. Der Herpetologe **IVAN PLASINGER** wird uns begleiten und uns über das geheimnisvolle und tückische Leben dieser teils gefürchteten Tiere berichten.

Treffpunkt: Naturparkhaus Puez-Geisler, 09:00 Uhr

Rückkehr: Naturparkhaus Puez-Geisler, 17:00 Uhr

Referent: **IVAN PLASINGER**, Amt für Natur

Mitzubringen: Verpflegung aus dem Rucksack, ABO +

Freitag, 4. August:

Das Geschichtsbuch der Erde

250 Millionen Jahre Geschichte der Dolomiten! Bei der heutigen Einheit unternehmen wir eine Zeitreise viele Millionen Jahre zurück in die Vergangenheit, als die Gesteine der Dolomiten entstanden sind. Mit **HERWIG PRINOTH**, dem Paläontologen des Naturmuseums, haben wir einen sehr kompetenten Experten gewinnen können, der uns zeigt, wie man das „Geschichtsbuch der Erde“ liest: Saurierspuren, gewaltige Vulkanausbrüche und das größte Massensterben aller Zeiten, tropische Korallenriffe und Eiszeiten – die Geschichte der Dolomiten hat wirklich viele spannende Momente, die sich in der Umgebung des Peitlerkofels wunderbar nachvollziehen lassen.

Am Nachmittag kehren wir zurück nach St. Magdalena ins Naturparkhaus, denn es stehen die Vorbereitungsarbeiten für die gemeinsame Abschlussveranstaltung auf dem Programm.

Treffpunkt: Naturparkhaus Puez-Geisler, 09:00 Uhr

Rückkehr: Naturparkhaus Puez-Geisler, 17:00 Uhr

Referent: HERWIG PRINOTH, Naturmuseum Bozen | ANDREA LEITNER, Amt für Natur

Mitzubringen: Verpflegung aus dem eigenen Rucksack

Samstag, 5. August:

Abschlussfest im Naturpark Schlern-Rosengarten

Das Abschlussfest mit Diplomübergabe ist in Tiers, direkt am Naturpark Schlern-Rosengarten geplant.

Alle Junior Ranger, sei es des Naturparks Puez-Geisler sowie Drei Zinnen und Schlern-Rosengarten, werden ihre Erfahrungen der Ausbildungseinheiten den Eltern und Geschwistern vorstellen, damit auch sie sehen können, was sie in der Ausbildung erlebt und gelernt hat. Das Spielen kommt auch nicht zu kurz.

An diesem Tag werden euch die Abschlussdiplome überreicht. Nach dem gemeinsamen Mittagessen kann- wer noch Lust hat - den Tag mit einer Wanderung im Naturpark Schlern-Rosengarten abrunden.

Treffpunkt: Treffen am Parkplatz am Zyprianerhof in Tiers

Uhrzeit: ab 10:00 Uhr

Ende der Veranstaltung: ca. 14:30 Uhr

Die genauen Beginn- und Abschlusszeiten werden noch an die Sommerfahrpläne der Autobusse angepasst, können sich also noch verschieben.

Alle Informationen zur Anmeldung sind auf der Homepage des Alpenvereins zu finden:

<https://alpenverein.it/junior-ranger>

Weitere Informationen:



Naturparkhaus Puez-Geisler

Tel.: +39 0472 842523

info.pg@provinz.bz.it

www.naturparks.provinz.bz.it



Alpenverein Südtirol

Tel.: +39 0471 303201

jugend@alpenverein.it

www.alpenverein.it